

## Tieck, Ludwig: O holde Einsamkeit (1813)

1 O holde Einsamkeit,  
2 O süßer Waldschatten,  
3 Ihr grüne Wiesen, stille Matten,  
4 Bei euch nur wohnt die Herzensfreudigkeit.

5 Ihr kleinen Vögelein  
6 Sollt immer meine Gespielen seyn,  
7 Ziehende Schmetterlinge,  
8 Sind meiner Freundschaft nicht zu geringe.

9 Unbefangen  
10 Zieht ihr des Himmels blaue Luft,  
11 Der Blumen Duft  
12 In euch mit sehnendem Verlangen.  
13 Ihr baut euch euer kleines Haus,  
14 Haucht in den Zweigen Gesänge aus  
15 Von Himmels-Ruhe rings umfangen.

16 Weit! weit!  
17 Liegst du Welt hinab,  
18 Ein fernes Grab.  
19 O holde Einsamkeit!  
20 O süße Herzensfreudigkeit!

21 Kommt ihr Beengten  
22 Herzbedrängten,  
23 Entfliehet, entreißt euch der Quaal,  
24 Es beut die gute Natur,  
25 Der freundliche Himmel,  
26 Den hohen gewölbten Saal,  
27 Mit Wolken gedeckt, die grüne Flur:  
28 Entflieht dem Getümmel!

29 O holde Einsamkeit!

(Textopus: O holde Einsamkeit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38965>)